

# Amtsnachrichten FÜR DAS AMT SCHLIEBEN

und die amtsangehörigen Gemeinden FICHTWALD, HOHENBUCKO, KREMITZAU, LEBUSA  
und die STADT SCHLIEBEN

Jahrgang 28 - Nummer 5

Schlieben, den 16. Mai 2018

[www.amt-schlieben.de](http://www.amt-schlieben.de)

## Bilder aus dem Schliebener Amtsbereich



an der Sonnenseite des Langen Berges, sind die Schliebener Weinenthusiasten zuhause. Weinbau ist eine Tradition, die in Schlieben bis in das Mittelalter zurückreicht. Eine fast hundertjährige Interimszeit im 19./20. Jahrhundert ließ allerdings ein Ende des Schliebener Weinbaus befürchten. Doch es sollte anders kommen. Die Renaissance des Weinbaus ist ein Verdienst der Schliebener Stadtverordneten, insbesondere der damaligen Bürgermeisterin und späteren Amtsdirektorin, Frau Iris Schülzke, im Jahr 1992.

Am 4. März war es dann so weit. Interessierte Bürger trafen sich in der Gaststätte „Lindenhof“. Es war die Geburtsstunde des „Vereins zur Förderung des historischen Weinbaus in Schlieben e. V.“ Der Lehrer Willi Gelfort wurde zum Vorsitzenden gewählt. Die Satzungen des Vereins orientierten auf die Gemeinnützigkeit. Zu den Zielstellungen gehörte es beispielsweise, die Jahrzehnte brachliegenden Rebflächen zu rekultivieren und den Weinberg durch landschaftspflegerische Maßnahmen zu einem lebenden Naturdenkmal zu gestalten. Einem interessierten Publikum aus nah und fern konnten somit heimatverbundene Traditionen nahegebracht werden.

25 Jahre sind seitdem ins Land gegangen. Der Schliebener Verein zieht eine sehr positive Bilanz. Die Vereinsgründung wurde zu einer Erfolgsgeschichte. Allerdings stellten sich die Erfolge nicht von allein ein, denn Schwierigkeiten und Probleme mussten bewältigt werden. Genehmigungen mussten vom Kreis über Potsdam, Bonn und Brüssel eingeholt werden. Auch die praktischen Arbeiten auf dem Weinberg waren nicht einfach. Trotz Enthusiasmus, kein Mitglied hatte irgendwelche Erfahrungen betreffs Weinbau. Die Hilfe kam von erfahrenen Winzern aus dem benachbarten Jessen. Herr Peter Raschig und die Familie Hanke wären da zu nennen. Schließlich brachten die Vereinsmitglieder gemeinsam mit ABM-Kräften die ersten Rebpflanzen in den Boden. An dieser Stelle sollen einmal einige Pioniere des Schliebener Weinbaus namentlich Erwähnung finden:

Dr. Karl-Fritz Schmidt (Diplom-Landwirt), Willi Gelfort (Lehrer), Arthur Urban (Lehrer), Otto Krüger (Landwirt), Heinz Golm (Diplom-Landwirt), Dr. E. Brüchner (Tierarzt), Iris Schülzke (Amtsdirektorin), Evi Klumbis (Bürokauffrau), Hans Simon (Ingenieur für Landtechnik).

Praktische Erkenntnisse brachten Exkursionen in alte Weinbaugebiete wie Meißen, Radebeul und Jessen.

Neben dem Weinberg üben die alten Bergkeller in der historischen Kellerstraße eine besondere Anziehungskraft auf Einheimische aus.



### 25 Jahre „Verein zur Förderung des historischen Weinbaus in Schlieben“

Schlieben, unsere Amtsstadt, und deren ländliche Umgebung beherbergt durchaus Sehenswertes und Interessantes. Zu den besonders reizvollen Orten zählt der Lange Berg, insbesondere der Schliebener Weinberg an der Südost-Flanke des in der Eiszeit geformten Höhenzuges. Oft ist der Besucher überrascht von dem Panoramablick über die weiten Feld- und Wiesenflächen des Fichtwaldgebietes. Die Dörfer des Fichtwalds Hillmersdorf, Stechau, Frankenhain und Wehrhain grüßen aus der Ferne. Hier,

Zum Moienmarkt oder dem Kellerstraßenfest im Oktober erweisen sie sich als Besuchermagnet. Der Schliebener Verein mit seinem Weinangebot lockt viele Besucher an. Die gute Öffentlichkeitsarbeit zeigt sich auch bei anderen Gelegenheiten:

- „Tag des offenen Weinbergs“
- Pfingstfrühschoppen
- Weinlese
- festlicher Weinabend
- „Martinsgans und Schliebener Wein“
- Klassik und Wein

Diese Veranstaltungen sind aus dem jährlichen Kulturangebot des Amtes und der Stadt nicht mehr wegzudenken.

Die Aktivitäten der Schliebener Weinfreunde beschränken sich nicht nur auf die heimatische Region. Einige Beispiele (Auswahl): Landesgartenschau in Luckau, Brandenburgische Sommerkonzerte in Stechau und Lebusa, Weinfeste in Bad Liebenwerda, Doberlug, Werder, Lübben, Fürstlich-Drehna, Höllberghof, Ahlsdorf, Bad Muskau und sogar Berlin.

Zahlreich waren auch die Gäste aus dem In- und Ausland, die den Weinberg und die Bergkeller besuchten (Österreich, Frankreich, Schweden, USA, China, Lettland u. a.). In den ersten 19 Jahren des Vereinsbestehens wurden 9.600 Gäste registriert.

Die Statistik des Vereins für die letzten 25 Jahre hält weitere imponierende Zahlen parat, so wurden z. B. seit 1998 durch die Mitglieder des Vereins 60.546 freiwillige Arbeitsstunden geleistet. Folgende Ernteergebnisse wurden in 25 Jahren auf dem Weinberg erzielt:

Müller Thurgau	74.708 kg
Bacchus	26.176 kg
Regent	17.062 kg
<b>Insgesamt</b>	<b>117.906 kg</b>

Diese Traubenmenge entspricht 103.757 Flaschen.

Die erfolgreiche Arbeit wurde mit einer Reihe von Auszeichnungen gewürdigt. Silber- und Bronzemedailles erhielten die Schliebener Weine bei überregionalen Bewertungen.

Ein Zitat aus dem Buch „Tafeln wie Fürst Pückler“ von B.-I. Friedrich zeigt, dass der Schliebener Wein schon in früheren Zeiten geschätzt wurde:

„...“, dass der Fürst in Zeiten, in denen er an französischen Wein nicht herankam, auch einheimischen trank oder trinken musste. Dabei bevorzugte er neben dem aus Grünberg vor allem den Wein aus den Schliebener Bergen.“

-hdl-

## Aus dem Amtsgebiet

### Veranstaltungskalender

<b>Mai 2018</b>	
Dienstag, 22.05.2018	<b>Schlieben - Puppentheater „Feuerwehmann Sam“</b> Beginn: 16.30 Uhr Veranstaltungsort: Drandorfhof
Sonntag, 27.05.2018	<b>Malitschkendorf - Kinderfest</b> Beginn: 13:00 Uhr Veranstaltungsort: Freizeitzentrum
Mittwoch, 30.05.2018	<b>Polzen - 2. Youngstertag des Reitclubs „Am Schappin“</b> Beginn: 8:00 Uhr Veranstaltungsort: Gestüt „Am Schappin“
<b>Juni 2018</b>	
Freitag, 01.06.2018	<b>Schlieben – Fröhlicher Weinabend mit der Schankmagd</b> Veranstaltet durch den Verein zur Förderung des historischen Weinbaus in Schlieben e. V. Beginn: 19:00 Uhr Veranstaltungsort: Drandorfhof
Samstag, 02.06.2018	<b>Kolochau - Ausstellungseröffnung „Philosophische Perspektiven“</b> Beginn: 16:00 Uhr (ab 12:00 Uhr Trödel- und Antikmarkt) Veranstaltungsort: Galerie KUNST&ARCHIV, Dorfstraße 13
	<b>Freileben - 25. Amtsausscheid der Feuerwehren des Amtes Schlieben mit anschließendem Feuerwehrball</b> Beginn: 13:00 Uhr Veranstaltungsort: Sportplatz
Freitag, 08.06.2018	<b>Schlieben - Vorturnier zum Bundesoffenen Ranglistenturnier im Doppelkopf</b> Beginn: 20:00 Uhr Veranstaltungsort: Ratskeller Schlieben
Samstag, 09.06.2018	<b>Schlieben - Bundesoffenes Ranglistenturnier im Doppelkopf</b> Beginn: 10:00 Uhr (Anmeldung ab 9:30 Uhr) Veranstaltungsort: Drandorfhof
	<b>Schlieben - Jahresabschluss Fußball der Männer mit Fan´s und Sponsoren veranstaltet durch den TSV 1878 Schlieben e. V.</b> Beginn: 13:00 Uhr mit Spielen der Männermannschaften   17:00 Uhr gemütliches Beisammensein mit Spielern, Fans und Sponsoren Veranstaltungsort: Steigemühle
Sonntag, 10.06.2018	<b>Schliebener Land - 24. traditionelle Schliebener Radpartie im Rahmen der Brandenburger Landpartie</b> Beginn: 9:30 Uhr Veranstaltungsort: Drandorfhof - Schliebener Weinberg - Stechau - Wehrhain
	<b>Schlieben - anlässlich der Brandenburger Landpartie lädt der Verein zur Förderung des Weinbaus in Schlieben e. V. auf den Weinberg ein</b> Beginn: 10:00 Uhr Veranstaltungsort: Weinberg

Samstag, 09.06. - Sonntag, 10.06.2018	<b>Proßmarke - Dorffest</b> Samstag Beginn: ab 19:00 Uhr Tanz für Jung und Alt mit DJ Ronald Hartner Sonntag: Frühschoppen, Proßmarker Hähnewettkrähen, Lena's Ponykutschenkorso, Kaffee- und Kuchenklatsch u. v. m.
	<b>Wehrhain - Dorffest</b> Samstag Beginn: 20:00 Uhr mit Disco und Maxi-Playback-Show Sonntag Beginn: 11:00 Uhr mit Blasmusik-Frühschoppen Veranstaltungsort: Freizeitzentrum
Dienstag, 12.06. - Freitag, 15.06.2018	<b>Schlieben - Seniorenwoche 2018</b> Beginn: täglich 14:00 Uhr (außer Mittwoch) Veranstaltungsort: Drandorfhof
Samstag, 16.06.2018	<b>Stechau - Kinderfest</b> Beginn: 14:30 Uhr Veranstaltungsort: Sportplatz
Samstag, 16.06. - Sonntag, 17.06.2018	<b>Polzen - Park- und Kinderfest</b> Samstag Beginn: 20:00 Uhr mit der Partyband Kleeblatt-Formation Sonntag Beginn: 11:00 Uhr mit Frühschoppen, Sport- und Kinderprogramm 14:00 Uhr Kaffeetafel Veranstaltungsort: Parkscheune
Samstag, 23.06. - Sonntag, 24.06.2018	<b>Werchau- Dorffest</b> Samstag Beginn: 20:00 Uhr mit Tanz für alle Sonntag Beginn: 13:30 Uhr mit traditonellem Teichfahren
	<b>Frankenhain - Dorffest</b> Samstag Beginn: 20:00 Uhr mit Disco Sonntag Beginn: 13:00 Uhr mit Teichshow und Teichfahren Veranstaltungsort: Freizeitzentrum

## Pfingstsingens 2018



### Traditionspflege wird vom Männergesangverein 1836 Schlieben e. V. groß geschrieben!!!

Bereits zum 166. Mal jährt sich das Pfingstsingens in Schlieben am **20. Mai 2018**. Das Singen auf der Naturbühne „Am Spring“ auf dem „Langen Berg“ hat eine alte Tradition. 1850 erbauten die damaligen Schliebener Sänger die Naturbühne und ein Jahr später fand an gleicher Stelle das erste Pfingstsingens statt. Nur

in den Kriegsjahren von 1943 bis 1946 fiel das Singen aus. Heute zieht es Hunderte zur frühen Morgenstunde zur Freilichtbühne, denn Beginn ist bereits um **07:00 Uhr**.

Einige Sänger rücken gar schon um 05:00 Uhr an, um Feuer unter den Kesseln zu entfachen, um Wasser zu erhitzen und Kaffee zu kochen. Also - bitte nicht die Kaffeetassen vergessen!!! Auch für die Gaumenfreuden ist gesorgt, denn es gibt leckeren Kuchen und wer möchte auch eine Wurst.

Eingeladen haben sich die 28 aktiven Schliebener Sänger, die von Volker Reichert dirigiert werden, folgende Gäste:

Der Frauenchor Schlieben, unter Leitung von Ingeborg Noack, die Goersch'sche Chorgemeinschaft 1842 Baruth/Mark e. V., unter Leitung von Volker Reichert und traditionsgemäß seit 1993, die „Schliebener Musikanten“, neu unter Leitung von Bernd Klöhn.

Nach einiger Zeit der Unterbrechung werden ein Teil der Schliebener Männer auch einige Lieder als „Adjuvanten“ zu Gehör bringen - man darf also gespannt sein.

Und noch ein Hinweis in eigener Sache: Nachwuchs ist in unseren Reihen immer gern willkommen. Die Chorproben finden immer Donnerstag, um 20:00 Uhr im „Lindenhof“ statt.

Ist die Veranstaltung gegen 09:30 Uhr beendet, zieht man gemeinsam mit Blasmusik von der Nord- zur Südseite zum Weinberg, wo die Schliebener Winzer zum Frühschoppen einladen. Die Chefin des Weinbauvereins, Anette Engel, und weitere Mitglieder schenken vom neuen Jahrgang ein. Die Auswahl reicht von Bacchus, Müller-Thurgau, Schieler bis hin zum Regent. Dazu werden „Fettbemmen“ gereicht und die Fleischerei Baehr versorgt aus der Gulaschkanone.

Dann sehen wir uns am **20.05., um 07:00 Uhr**. Und bringt Sonnenschein mit, damit das Pfingstsingens nicht so verregnet wird wie im letzten Jahr!!! „Lied hoch!!!“

Und noch ein Hinweis sei für ortsunkundige Kraftfahrer gestattet.

04936 Schlieben liegt an der B 87 zwischen Luckau und Herzberg/Elster am Europäischen Radwanderweg. Ab Ortsmitte der B 87 ist die Wegführung zusätzlich ausgeschildert!!!

*Hans-Joachim Urban  
Schriftführer des Vorstandes*

# Seniorenakademie im Freien

am Donnerstag, dem 24.05.2018,  
um 10:00 Uhr,



in der Gärtnerei Schulze  
(Trebuser Weg 5, 04936 Stechau)

Thema:

## „RUND UM BALKON UND TERRASSE“

Frau Schulze informiert bei einer Führung durch die Gärtnerei zu allem Wissenswerten über Balkon- und Terrassenpflanzen. Anschließend wird ein kleiner Imbiss zur Stärkung gereicht.



Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Unkostenbeitrag: 2,00 € | Anmeldungen sind aus organisatorischen Gründen dringend bis zum 22.05.2018 erwünscht. | Tel.: (03 53 61) 356 14

Vorgestellt werden die Weine von der geschwätigen Weinmagd aus Meißen, assistiert von der Sächsischen Weinkönigin Maria Lehmann.

Es wirken mit:

Der Männergesangverein Schlieben mit Wein- und Frühlingsliedern.

DJ Mahlo bittet zum Tanz in den Frühling.

Zur Stärkung gibt es einen **deftigen Winterteller** vom Gasthof Am Waldesrand in Naundorf.

**Karten zu 30,- € pro Person, nur im Vorverkauf. Anmeldung bei Alf Bielau, Tel. 035361 525.** Auskünfte: Anette Engel, Tel. 035361 80021



## Hans-Peter Klie PHILOSOPHISCHE PERSPEKTIVEN



*Photographie de la pensée, 2018, Wandinstallation*



*Jelena Dimitrijewna Djakonowa, 124 Jahre alt, 2017, Fotografie, Digitaldruck*

## Einladung

### zum fröhlichen Weinabend im Drandorfhof

in Schlieben



**Freitag, den 1. Juni –  
19.00 Uhr**

In unserem Jubiläumsjahr stellen wir Ihnen 4 Weine aus der Sächsischen Winzergenossenschaft Meißen vor, dazu 3 Weine vom Schliebener Langen Berg.

Unser Verein feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen, genau so lange sind wir Mitglied in der Winzergenossenschaft Meißen und unsere Weine werden dort von den besten Fachleuten gekellert.



SÄCHSISCHE WINZERGENOSSENSCHAFT MEIßEN



*Kellermeisterin Natalie Weich*



### Corinne Ullrich sprach mit den Künstler im Mai 2018 in Kolochau, kurz vor der Eröffnung am 2. Juni

**Ullrich:**

Zur aktuellen Ausstellung PHILOSOPHISCHE PERSPEKTIVEN im Kunstarchiv in Kolochau schreiben Sie: „**Sich mit Fotografie philosophisch auseinanderzusetzen heißt, immer auch eine Art „Gedankenfotografie“ zu betreiben.**“

**Es gilt, die den Fotografien zugrunde liegenden Gedanken in den Blick zu nehmen – aber nicht so, wie das der Fotografierende mit den Bildern tut, die ihm die Welt bietet.“** Aus welchen Perspektiven betrachten Sie die Fotografie? Und was ist an diesen Perspektiven philosophisch?

**Klie:**

Zunächst – heutzutage fotografieren ja fast alle Menschen, mit welchem Anspruch auch immer. Sie blicken aus ihrer vermeintlich individuellen Perspektive auf das, was sie umgibt. Genau genommen ist es die Perspektive ihrer Kamera und ihrer Gesellschaft. Gemeinhin sagt man: „Der Fotografierende sieht die Welt mit seinen Augen“, und man meint damit, dass wir in den Fotos eine subjektive Sicht auf die Dinge zu sehen bekämen, möglicherweise sogar eine ästhetische und künstlerische.

Wenn man diesen Sachverhalt philosophisch betrachtet, stellt sich heraus, dass es mit der Subjektivität oft nicht weit her ist. Vielmehr bilden die meisten nicht das ab, was sie zu sehen glauben, sondern die Bilder, die sie im Kopf haben. Bilder, die sie gelernt haben und zu denen der Fotoapparat oder das Smartphone sie animiert.

Viele sehen die Dinge so, wie sie meinen, sie sehen zu müssen. Auch, weil der Fotoapparat meint, dass sie die Welt so sehen sollen. Das sind programmierte Maschinen. All das ist vielen Fotografierenden meist nicht bewusst.

**Ullrich:**

Meinen Sie damit, dass uns nicht bewusst ist wie und warum wir fotografieren?

**Klie:**

Manchem ist noch nicht einmal bewusst, was er fotografiert. So paradox das klingt – er kennt oder erkennt nicht den Gegenstand, den er vor sich hat. In der Tat sagen uns die Fotografien oft mehr über das Denken, die Weltsicht der Fotografen und die Gesellschaft, in der sie leben, als über die Dinge oder die Menschen, die auf den Fotos zu erkennen sind. Und selbst wenn dem Fotografierenden dies Dilemma bewusst ist, kann er sich dieser Tatsache schwer entziehen.

Heute kann man sich zum Glück – oder Unglück – meist schon auf den Fotoapparat verlassen. Man sagt ja auch „Der Apparat macht gute Fotos!“. Das ist vergleichbar mit dem Reisenden, der abends oft beim Sonnenuntergang auf der Terrasse seines Bungalows saß und sich wunderte, dass das romantische Gezirpe der Zikaden stets exakt um 20.30 Uhr einsetzte. Auf seine Nachfrage erklärte die Rezeption: „Unsere Gäste lieben das Gezirpe der Zikaden, aber nicht die Insekten – deshalb benutzen wir Insektenschutzmittel und haben überall kleine Lautsprecher installiert!“

**Ullrich:**

Was erwartet den Besucher in der Ausstellung?

**Klie:**

Neben Objekten natürlich auch Fotografien, aber meist solche, die die Gedanken hinter den Fotos bewusst machen – also in gewisser Weise „Gedankenfotografien“.

Schon vor gut einhundert Jahren gab es Versuche, mit dem Mittel der Fotografie nicht nur die sichtbare Welt, sondern auch die unsichtbare Welt, also die geistige Welt, also die Gedanken, festhalten zu können.

1895/96 hatte ja die Entdeckung der Röntgenfotografie bewiesen, das eine photographische Platte Unsichtbares, also z. B. unser Knochengestüt, abbilden konnte. Von da aus war es nur ein Schritt zu dem Versuch, Gedanken und „geistige Energien“ mittels der Fotografie abbilden zu wollen. Diese Arbeiten sind der Ausgangspunkt der Ausstellung, die sich zwischen Dokumentation und Inszenierung, zwischen Schein, Wirklichkeit und Simulation bewegt. Es werden dreizehn Arbeiten zur Fotografie gezeigt – also Arbeiten, die mit fotografischen Mitteln über Fotografie nachdenken.

## Informationen zur Ausstellungseröffnung

**Titel der Veranstaltung:**

PHILOSOPHISCHE PERSPEKTIVEN - konzeptuelle Fotografie

**Datum, Programm und Uhrzeit:**

**Samstag, 02.06.2018**

- **ab 12.00 Uhr** Trödel- und Antikmarkt im Hof mit Kaffee und Kuchen (Altes Gutshaus, Dorfstraße 16)
- **16.00 Uhr** Eröffnung in der Galerie KUNST&ARCHIV (Dorfstraße 13)  
Grußwort - **Andreas Pöschl**, Kunstamtsleiter Lk EE, Herzberg  
Einführung und Gespräch - **Ulrike Riebel**, freie Kuratorin, Institut für Alles Mögliche, Berlin
- **ab 18.00 Uhr** Gartenfest mit Grill, regionalen Produkten und Schliebener Wein

**Eintritt/Publikation:**

Eintritt frei, geöffnet nach Vereinbarung und bei Anwesenheit ab 12.00 Uhr.

Es erscheint ein 60-seitiger Katalog.

**Veranstaltungsort:**

KUNST&ARCHIV Hans-Peter Klie  
Dorfstraße 13 • 04936 Kolochau

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Eine Voranmeldung zum Besuch am Ausstellungsfest ab 18.00 Uhr wird aus organisatorischen Gründen bis 20.05.2018 per E-Mail an [kliart@gmx.de](mailto:kliart@gmx.de) erbeten.

## SENIORENWOCHE 2018 IM SCHLIEBENER LAND

**12. Juni 2018 | 14:00 Uhr | Drandorfhof Schlieben**

**Eröffnungsveranstaltung**

Mit Alfredos Drehorgel-Orchester - dem ersten großen Drehorgelorchester im Land Brandenburg. Anschließend Kaffeetafel und Eisspezialitäten von der Eisdiele „Pinguin“ in Wiederau.

**13. Juni 2018**

**Veranstaltungen im Rahmen der  
Brandenburgischen Seniorenwoche in den  
Gemeinden des Amtes Schlieben**

**14. Juni 2018 | 14:00 Uhr | Drandorfhof Schlieben**

**„Depressionen im Alter - erkennen und behandeln“**

Ein Vortrag von Dipl.-Med. Antje Beeck, Chefärztin der Abteilung für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik im Elbe-Elster-Klinikum, FA für Psychiatrie und Psychotherapie

**15. Juni 2018 | 14:00 Uhr | Drandorfhof Schlieben**

**Traditioneller Spiele-Nachmittag**

mit Kaffeetafel im Backhaus des Drandorfhofes

Alle Interessierten sind herzlich zu den Veranstaltungen eingeladen.

Voranmeldungen sind aus organisatorischen Gründen  
dringend erwünscht. | Tel.: (03 53 61) 81 699

## „Bei der Feuerwehr wird der Kaffee kalt“



Wer kennt nicht diesen Ausspruch, welches ein Titel aus einem bekannten Kinderbuch von H. Hüttner aus dem Jahre 1969 ist. Schon viele Jahre interessieren sich Kinder und Jugendliche immer wieder ob daran etwas wahr ist. So fuhren die Kinder und Jugendliche aus Stechau gemeinsam mit den Mitgliedern der Kinder- und Jugendfeuerwehr am 23.03.2018 zur Leitstelle Lausitz nach Cottbus. Uns allen ist die Notrufnummer 112 bekannt. Aber was passiert, wenn diese Nummer nach einem Unfall oder Notfall gewählt wird?

Dieses wollten die Kids vor Ort erfahren. Auch die technische Ausstattung und natürlich die Fahrzeuge der Feuerwehr und des Katastrophenschutzes waren das Highlight bei einem Rundgang. Wissenswertes über das Verhalten bei einem Notfall erfuhren sie auch. Auch die Nachwuchsgewinnung war Thema und Ausbildungsmöglichkeiten.

Fitness, Teamgeist, Motivation, Bereitschaft, sich für andere einzusetzen sind wichtige Voraussetzungen, um dort eine Ausbildung zu machen. Zuvor heißt es aber tüchtig lernen und seine Stärken erkennen. Nach so vielen interessanten und lehrreichen Informationen sollte das Entspannen nicht zu kurz kommen, schließlich sind Ferien. Also hieß es für ein paar Stunden, ab in die Lagune Cottbus und schon mal an der körperlichen Fitness arbeiten.

Ein Dankeschön an die Stabsstelle Strategie, Prävention, Netzwerke des Landkreises für die finanzielle Unterstützung der Aktion.

*E. Richter  
Jugendkoordinatorin*

## Aktionswochenende in Elbe-Elster

Vom 13. bis 15.04.2018 war es wieder so weit. Die Jugendlichen aus dem Elbe-Elster-Kreis folgten wieder dem Aufruf „Jugend packt an - Ein Wochenende für Elbe-Elster“. Im Amtsbereich Schlieben waren vier Jugendclubs dabei ihr Wohnumfeld zu verschönern und auch im eigenen Jugendclub Hand anzulegen. Auf dem Sportplatz in Kolochau wurden heruntergebrochene Äste von den vergangenen Stürmen aufgesammelt, die Wände des Jugendclubs gestrichen und eine Schiebetür eingebaut.

Die Schliebener Jugendlichen waren ebenfalls dabei, das Umfeld des Jugendclubs und das Dr. Wagner-Denkmal auf dem Langen Berg von heruntergefallenen Ästen und Laub zu befreien, wo es bereits vor Ostern für die Schliebener Bürger einen Arbeitseinsatz gegeben hatte.

Die Mädchen aus Hohenbucko gaben dem Bushäuschen im Ort einen neuen Anstrich, wobei die Jungen gemeinsam mit dem Bürgermeister und dem Gemeindearbeiter einen Fahnenmast am Gemeindebüro und der Grundschule einbetonierten und rundherum für Sauberkeit sorgten.

Ein besonderer Gast überraschte die Jugendlichen bei ihrem Arbeitseinsatz am Mehrgenerationenhaus in Proßmarke.

Herr Christian Heinrich-Jaschinski machte Halt, um mit den Jugendlichen ins Gespräch zu kommen.

Er lobte ihr Engagement für die Gemeinde und erkundigte sich nach ihren Wünschen und forderte die Jugendlichen auf aktiv am Gemeindeleben teilzunehmen und somit ihre Zukunft selbst zu gestalten.

Das Arbeit hungrig macht, weiß jeder und so bruzelten am Abend leckere Steaks und Würstchen auf den Grills.

Natürlich gab es auch für alle Teilnehmer eine Urkunde, den Pokal und die finanzielle Anerkennung in Höhe von 50,00 €. Dafür herzlichen Dank an den LK Elbe-Elster und die Stabsstelle Strategie, Prävention, Netzwerke für die Unterstützung der Akteure.

*E. Richter  
Jugendkoordinatorin*

## Aus der Kindertagesstätte Schlieben

### Der Osterhase war zu Besuch!

Am Mittwoch, dem 28.03.2018 warteten die Kinder der Kita „Fröhliche Kellergeister“ gespannt auf die Ostereiersuche. Leider regnete es draußen und hörte damit nicht auf. Der Osterhase konnte somit draußen nichts verstecken. Die Kinder waren traurig und warteten weiterhin gespannt.

Sie wussten der Osterhase findet einen Weg seine kleinen Geschenke zu übermitteln. Damit das Warten nicht zu lange wurde, gab es für die Kinder ein kleines Puppentheater. Der Räuber klaute der Grete den Osterkorb.

Die Kinder haben dem Kasper geholfen den Korb wieder zu finden. Kaum war die Geschichte vorbei, klopfte es laut. Zur Tür herein kam der Osterhase gehoppelt. Er besuchte die Kinder höchstpersönlich.

Die Augen der Kinder strahlten und sie nahmen ihre kleinen Ostergeschenke vom Osterhasen entgegen. Der Osterhase verabschiedete sich und hoppelte wieder davon.

*Kita „Fröhliche Kellergeister“*

## Aus der Grund- und Oberschule Schlieben

### Flut im Speiseraum der Oberschule Schlieben!

Keine Angst, das hat nichts mit Wasser und erst recht nicht mit einer Katastrophe zu tun.

Eine Farbenflut ist gemeint.

„Verursacher“ sind unsere Schüler/innen der 8. Klassen mit ihrem Projekt „Wir verschönern mit vielen Scherben unsere Schule“. Zwei Wochen lang hat je eine Klasse Fliesen zerstückelt und unzähligen Mosaikteilchen den richtigen Platz verpasst. Anschließend wurden die Werke verfugt und mit Schwamm und Lappen poliert. Ja, sauber machen gehörte natürlich am Ende jeden Arbeitstages auch zum Programm.

Ermöglicht wurde dieses Projekt durch die „Initiative Sekundarstufe I“ (INISEK) mit finanziellen Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg.

Die Projektleitung lag in den Händen von Frau Lessing (Dipl.-Pädagogin) und Herrn Münch (Bildhauer). Die Meister der Mosaikkunst zeigten den Schüler/innen viele nützliche Tricks und Kniffe. Sie bewiesen Geduld und Einfühlungsvermögen, aber auch Konsequenz, wenn die Arbeitsmoral nachzulassen drohte. Kompliment und ein dickes Lob für euer Durchhaltevermögen und euren Fleiß, liebe Achtklässler! Ihr habt mit schwungvollen Formen und kräftigen Farben wunderschöne Wandelemente für den Speiseraum geschaffen. So habt ihr euch in eurer Schule gewissermaßen verwirgt.

Weißer Wände erleben eine Farbenflut.



(Foto vorher/nachher)



Nun darf jeder auf die öffentliche Präsentation gespannt sein. Es geht schließlich nichts über einen persönlichen Eindruck vom Gesamtbild unseres Speiseraumes.

### Vampir-Lesung für Leseanfänger



Mucksmäuschenstill war es am Dienstag, den 24. April, in den beiden Flex-Klassen der Schliebener Grundschule. Die Potsdamer Autorin Grit Poppe stellte ihr Buch „Monty Vampir“ vor. Die gruselige Kindergeschichte handelt von dem Vampirjungen Monty, der Tomaten- und Traubensaft viel lieber mag als Blut. Er soll nun bei Vollmond zum ersten Mal einen Menschen beißen. Dabei trifft er auf das Mädchen Luzi, welches so gern selbst ein Vampir wäre.

Nach der tollen Geschichte hatten die Kinder viele Fragen an die Autorin: Wie viele Bücher hat sie schon geschrieben? Musste sie zeitig aufstehen, um nach Schlieben zu kommen? Und gibt es ihre Figuren auch als Spielzeug? Einig waren sich jedenfalls alle: Grit Poppe darf auf jeden Fall bald wieder zum Vorlesen vorbeikommen.

Antje Wieser

## Sonstige Informationen

### Ort der Gastlichkeit



Deftige Wirtshausklassiker, leckere indische Gerichte, ja auch feurige Tacos, knusprige Pizza sowie Bier, Wein, Cocktails, natürlich Ouzo, mittlerweile für Kenner auch Whisk(e)y – ein gemütliches Flair im historischen Rathaus-Gebäude und eine große Auswahl an Köstlichkeiten versprechen nicht nur einen herzhaften Genuss und kulinarische Highlights, sondern auch eine kleine Auszeit vom hektischen Alltag.

Im Ratskeller der Stadt Schlieben, bekannt als Restaurant Dionisos, erwartet die Gäste täglich (7 Tage/Woche) neben bester internationaler Küche eine herzliche und familienfreundliche Gastwirtschaft. Seit dem 01.11.2006 betreibt Gurdev Singh den Schliebener Ratskeller und belebt somit das Stadtzentrum. Sobald die ersten Sonnenstrahlen die Luft erwärmen, eröffnet der Gastwirt vor dem Gebäude auch einen Biergarten mit bestem Blick auf die St. Martin Kirche und die historischen Gebäude Schliebens.

Die traditionellen Räumlichkeiten im Ratskeller bieten hingegen nicht nur Platz für entspannte Zweisamkeit, sondern auch für gesellige Runden mit der Familie, Freunden oder Vereinskollegen. Und wer die griechischen, indischen oder italienischen Gaumenfreuden lieber in den eigenen vier Wänden genießen möchte, nutzt einfach den dazugehörigen Lieferservice „Josan Pizza Service“.

Gurdev Singh kennt die Eigenheiten seiner Gäste genau und passt sein Angebot auf die Bedürfnisse seiner Besucher individuell an, so dass beispielsweise während eines irischen Abends im Drandorfhof auch typisch irische Getränke über die Theke wanderten. Seit neuestem befinden sich sogar Döner-Spezialitäten auf der Speisekarte. Diese Offenheit und sein großes Engagement beleben die Region und erweitern das touristische Angebot der Stadt Schlieben. Zusätzlich engagiert er sich stark für das Leben in Schlieben, bereichert so manche Veranstaltung mit eigenen Ideen. Ja, Gurdev und seine Familie sind aus Schlieben nicht mehr wegzudenken und hier heimisch geworden. Viele herzliche Begegnungen, insbesondere auch mit den Mitgliedern der unterschiedlichsten Vereine aus Schlieben, bestätigen dies in besonderem Maße.

au/jk

## Aufruf an alle Oldtimer-Freunde!

### Erstmalig Oldtimermeile zum Moienmarkt

Am Samstag, dem 30.06.2018, werden auf dem 425. Moienmarkt Oldtimer kostenlos ausgestellt. Alle stolzen Besitzer werden aufgerufen, ihre Liebhaberstücke zu präsentieren. Auch Technikbastler und Trödler können ihre Ersatzteile während der Ausstellung anbieten.

Anmeldungen für die Oldtimermeile werden von der Tourist-Information, Ritterstraße 8, 04916 Schlieben, Tel. 035361 81699, kultur@amt-schlieben.de ab sofort gerne entgegengenommen.

### Aufruf zum 425. Moienmarkt in Schlieben

Der Moienmarkt- und Kulturverein sucht 6 Personen für Aufräumarbeiten in den Nachtstunden bzw. frühen Morgenstunden während des Moienmarktes vom 29.06.2018 bis 01.07.2018 gegen Entlohnung.

Interessenten können sich telefonisch unter 035361 80881 oder per E-Mail: mkv.schlieben@hotmail.com beim Moienmarkt- und Kulturverein melden.



## Buslinien zum 425. Moienmarkt

### Samstag, 30.06.2018



#### Tour 1

##### **Abfahrt:**

18:50 Uhr Polzen | Dorfplatz  
 18:55 Uhr Kolochau | Poststraße  
 19:00 Uhr Jeßnigk | Feuerwehr  
 19:04 Uhr Werchau | Dorfstraße  
 19:08 Uhr Wiepersdorf | Gasthaus  
 19:13 Uhr Knippelsdorf | Gasthaus  
 19:18 Uhr Bollensdorf | Kirche  
 19:23 Uhr Körba | Ortsmitte  
 19:27 Uhr Lebusa | Dorfmitte  
 19:31 Uhr Freileben | Sportplatz  
 19:35 Uhr Striesa | Dorfstraße  
 19:40 Uhr Krassig | Hauptstraße  
 19:46 Uhr Schlieben | B 87

##### **Rückfahrt:**

02:00 Uhr Schlieben | B 87 (Amt)

#### Tour 2

##### **Abfahrt:**

18:55 Uhr Malitschkendorf | Dorfmitte  
 18:58 Uhr Jagsal | Dorfmitte  
 19:02 Uhr Oelsig | Gasthaus  
 19:12 Uhr Stechau | Feuerwehr  
 19:18 Uhr Hillmersdorf | Dorfmitte  
 19:23 Uhr Proßmarke | Gasthaus  
 19:28 Uhr Hohenbucko | Wasserturm  
 19:29 Uhr Hohenbucko | Dorfmitte  
 19:37 Uhr Naundorf | B 87  
 19:47 Uhr Wehrhain | Waage  
 19:53 Uhr Frankenhain | Gasthaus  
 20:00 Uhr Schlieben | Am Weinberg

##### **Rückfahrt:**

02:00 Uhr Schlieben | B 87 (Amt)

Informationen zu den Bustouren erhalten Sie bei dem Reisebusunternehmen  
**Lehmann Reisen GmbH**, Heinrich-Zille-Straße 21, 04895 Falkenberg/Elster, Tel.: 0152/53067216

Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie auf den Internetseiten [www.moienmarkt.de](http://www.moienmarkt.de),  
[www.schliebener-land.de](http://www.schliebener-land.de) oder in der Tourist-Information, Ritterstraße 8, 04936 Schlieben, Tel.: 035361/81699

## Darf ich vorstellen: Weinkeller Nr. 8 „Betreutes Trinken“



Liebe Freunde des Schliebener Moienmarktes,

dieses Jahr wird besonders! Wir feiern das sage und schreibe 425-jährige Jubiläum unseres geliebten Weinfestes. Ein Anlass um zurückzublicken. Allein der Gedanke daran, dass bereits meine Urgroßeltern und deren Eltern heiter durch die Keller zogen in denen wir noch heute gemütlich beisammensitzen, macht mir bewusst, es ist nicht die Magie der Zahl die wir feiern.

*Es ist vielmehr die Tradition die wir bis heute leben.*

„Früher war eben alles besser!“ Ein Satz der in den Köpfen der Menschen scheinbar zum Moienmarkt gehört wie der Ochsenkopf zum TSV Schlieben.

Tatsächlich, es scheint als wäre unser Heimatfest in den letzten Jahren ein Stück weit aus dem Gleichgewicht geraten. Waren früher noch rund ein Dutzend Weinkeller für die Besucher geöffnet, so waren es in den vergangenen Jahren gerade einmal drei. Das wohl schönste was Schlieben zu bieten hat, die idyllische Kellerstraße, droht mangels ambitionierter Weinkellerbetreiber auszusterben.

An dieser Stelle haben wir einfach aufgehört zu meckern und angefangen eine Bar zu bauen. Das Experiment Weinkeller Nr. 8 „Betreutes Trinken“ hat begonnen ...

Eingangs als Geheimtipp gehypt und als Jugendkeller abgestempelt, sind wir heute neben dem Moienkeller, Weingut Schauf und dem Keller des Weinbauvereins, fester Bestandteil und harter Kern des Schliebener Moienmarktes. Es ist also höchste Zeit aufzuklären wer wir eigentlich sind.

Wir sind kein Verein und werden auch nicht gesponsert. Wir sind ganz normale Schliebener und Freunde des Schliebener Landes, so wie Sie und ich. Alles in allem sind wir knapp 10 Frauen und Männer die Jahr für Jahr im Rahmen ihrer Talente zum Erfolg unseres Weinkellers beitragen. Hätten Sie beispielsweise gedacht, dass unser ortsansässiger Orthopädischuhmachermeister und sein stattlicher Kumpel wahre Licht- und Tonspezialisten sind? Oder das Ofenbaumeister auch prima Theken bauen können? Wir waren genauso überrascht wie Sie. Unser Team komplett machen unter anderem eine fleißige Mutti, die unsere Gäste mit köstlichen Fettpemmen und Tomatenbutterbroten versorgt, ein Fußballspieler, der nicht nur ein Ass auf dem Platz ist, sondern auch ein Held an der Bierzapfanlage, eine junge Dame, die täglich Kilowise Limetten viertelt und Minze für die Cocktails zupft und eine Storemanagerin aus Berlin, die die besten Cubra Libre des Festes macht! Neben unserem Team gibt es natürlich auch einige Helfer. Da wären zum Beispiel eine liebe Gärtnereitochter aus Herzberg, die unsere wunderschönen Türkränze bindet, unser Dachdeckermeister, der uns mal eben ein Spezialteil für die Bar fertigte oder auch unsere Herzberger Getränkepezialisten, von denen wir selbst nachts halb fünf noch ein Fass Bier bekommen. Müsste ich unseren Weinkeller nun in einem Wort beschreiben, so würde Gemeinschaftsprojekt am besten passen. Wir sind zwar nicht perfekt, aber echt!

Stellt sich also nur noch die Frage, warum Sie ausgerechnet unseren Weinkeller besuchen sollten.

Wegen des Schliebener Weins schon mal nicht, den suchen Sie auch bei uns vergeblich. Im Weinkeller Nr. 8 kommen neben dem einen oder anderen Melonenschnaps vor allem handgemachte Cocktails, kühle Blonde und hervorragende Weine aus Baden und Württemberg ins Glas.

Und ja, ... es stimmt. Zu späterer Stunde wird es schon mal richtig laut bei uns. Das wollen wir auch hoffen! Schließlich engagieren wir nicht allabendlich zwei DJs damit Sie in Ruhe quatschen können! Ab 22:00 Uhr heißt es Tische zur Seite und rauf aufs Parkett. Erfahrungsgemäß ziehen sich an dieser Stelle die Leisen und die Tanzmuffel unter Ihnen nach draußen zurück. Auch sie haben Grund zur Freude! Wir sagen in diesem Jahr Bye-bye Bierbänke und hallo gemütliche Sitzgruppen! Sie erkennen uns

an der Feuerwehroten Farbe. Bevor ich mich nun bis zum Moienmarkt von Ihnen verabschiede, lüfte ich zu guter Letzt noch das Geheimnis um unseren sagenumwogenen Namen „Betreutes Trinken“. Nein, es bedeutet natürlich nicht wonach es so offensichtlich klingt. Die Idee dahinter ist so einfach wie plausibel und in jedem Duden nachzulesen. Betreuen bedeutet sich um etwas zu kümmern, Sorge für etwas zu tragen, füreinander einzustehen, zu pflegen und manchmal auch aufzupäppeln und vor allem Arbeit für die Gemeinschaft zu leisten. All das ist nötig, um Tradition lebendig zu halten.

*Cheers, Ihre Lieblingsbetreuer*

P.S.: Dieser Moment, wenn der Keller voll ist, das Thermometer 24 Grad anzeigt und alles tanzt und glücklich ist - unbezahlbar. Danke!



**WITTICH**  
MEDIENTECHNIK  
**LINUS WITTICH**  
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Entdecken Sie Ihre Heimat neu

Reisemagazine von LINUS WITTICH

Jetzt in Ihrem Tourismusbüro vor Ort  
und zum Blättern auf Ihrem Laptop,  
Tablet oder Smartphone.



[www.treffpunktdeutschland.de](http://www.treffpunktdeutschland.de)

## Aufruf Moienwahl

**425. Moienmarkt in Schlieben**

**Wir suchen die neue Moie 2018**

**Es winken satte Preise!**

**Platz 1: 300 €**  
**Platz 2: 200 €**  
**Platz 3: 100 €**

**Du möchtest die Stadt Schlieben und ihren historischen Weinbau regional und überregional vertreten?**

**Dafür bekommst du in diesem Jahr sogar auch noch einen extra schicken Dienstwagen!**

**Bewirb dich jetzt**  
mit ein paar kurzen Infos zu deiner Person per Email an [kultur@amt-schlieben.de](mailto:kultur@amt-schlieben.de) oder [mkv.schlieben@hotmail.com](mailto:mkv.schlieben@hotmail.com) oder per Telefon unter 03 53 61 8 16 99 oder 03 53 61 8 08 81

**Teilnahmebedingungen und weitere Informationen im Internet unter [www.moienmarkt.de](http://www.moienmarkt.de)**

Mit freundlicher Unterstützung: Autohaus Efeldt und Faszinierende Automobile

## Ausschreibung zum Betreiben der sanitären Anlagen anlässlich des 425. Moienmarktes 2018

### anlässlich des 425. Moienmarktes 2018

Für den traditionellen Moienmarkt, vom 29.06. bis 01.07.2018, sucht der Schliebener Moienmarkt- und Kulturverein mehrere Betreiber für die sanitären Einrichtungen an der Freilichtbühne auf dem Langen Berg und im Stadtgebiet Schlieben.

Sie bewirtschaften die Toilettenanlagen in Eigenverantwortung und sorgen für durchgängige Öffnungszeiten zu den Veranstaltungen.

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch unter 035361 81699 oder per E-Mail an [mkv.schlieben@hotmail.com](mailto:mkv.schlieben@hotmail.com).

*Moienmarkt- und Kulturverein e. V.*

## Taxistand zum 425. Moienmarkt

**29.06. - 01.07.2018**

Zum diesjährigen Moienmarkt parken an der B 87/Höhe Martinsstraße Taxen, wo eigens für das Stadtfest ein Taxistand ausgewiesen wird.

Folgende Personenbeförderungsunternehmen sind für Sie erreichbar: Taxi Kersten, Taxi-, Mietwagen- und Busunternehmen Jens Bergin, Taxi- und Mietwagen Torsten Heyde, Nur bei Anruf: Mietwagenbetrieb Schubert, Peter Thomas – Mietwagen und Krankenfahrten

Weitere Informationen zu den Personenbeförderungsunternehmen finden Sie unter [www.moienmarkt.de](http://www.moienmarkt.de)



**Steigemühle 2 • 04936 Schlieben**

E-Mail: [info@tsvschlieben.de](mailto:info@tsvschlieben.de) • Web: [www.tsvschlieben.de](http://www.tsvschlieben.de)

## Einladung zur Mitgliederversammlung des TSV 1878 Schlieben e. V.

Der TSV 1878 Schlieben e. V. lädt seine Mitglieder zur ordentlichen Mitgliederversammlung am 22. Juni 2016, um 18.30 Uhr in die Sportanlage Steigemühle ein.

### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Verlesen der Tagesordnung
4. Tätigkeitsbericht des Vorstandes gemäß § 6 der Vereinssatzung
5. Tätigkeitsbericht der einzelnen Abteilungen
6. Kassenbericht der Schatzmeisterin gemäß § 6 der Vereinssatzung
7. Bericht der Kassenprüfer gemäß § 8 der Vereinssatzung
8. Diskussion
9. Entlastung des Vorstandes
10. Satzungsänderung zu § 5 Vorstand Absatz (6)
11. Wahl des Vorstandes
12. Wahl des Kassenprüfers gemäß § 8 der Vereinssatzung
13. Anträge der Mitgliederversammlung
14. Schlusswort

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme aller Mitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Beste Grüße,  
*Ihr TSV 1878 Schlieben e. V.*

Die nächste Ausgabe erscheint am:  
**Mittwoch, dem 20. Juni 2018**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge und Anzeigen:  
**Dienstag, der 12. Juni 2018**

### Impressum

#### Amtsrichten für das Amt Schlieben

- Herausgeber:  
Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07, Telefon: 03 53 61/3 56 -0, Fax: 03 53 61/3 56 30, Internet: [www.amt-schlieben.de](http://www.amt-schlieben.de), E-Mail: [amt-schlieben@t-online.de](mailto:amt-schlieben@t-online.de)
- Verlag und Druck:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0  
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:  
Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen:  
LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan

Die Amtsnachrichten erscheinen monatlich und werden kostenlos an die Haushalte im Amtsgebiet verteilt und liegen nach jeweiligem Erscheinen noch 3 Monate im Amtsgebäude aus. Nach Bedarf ist eine häufigere Erscheinungsweise möglich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes können die Amtsnachrichten zum Jahresaboppreis von 31,80 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF für 1,65 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinden im Pfarrbereich Schlieben

**Zum Pfarrbereich gehören folgende Kirchen:** Schlieben, Krassig, Oelsig, Hohenbucko, Proßmarke, Hillmersdorf, Stechau, Malitschkendorf, Kolochau.

#### Gottesdienste im Pfarrbereich Schlieben:

Termin	Inhalt	Ort
Mitwoch, 16.05.18	15:30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim	Schlieben
Pfingstsonntag, 20.05.18	10:00 Uhr Gottesdienst mit Bläsern	Schlieben
Pfingstmontag, 21.05.18	10:00 Uhr Gottesdienst mit Bischöfin Junkermann	Altherzberg
02.06.18	17:00 Uhr Gottesdienst	Krassig
03.06.18	9:00 Uhr Gottesdienst	Stechau
	10:30 Uhr Gottesdienst	Hillmersdorf
Sonntag, 10.06.18	9:00 Uhr Gottesdienst	Kolochau
	10:30 Uhr Gottesdienst	Schlieben
16.06.18	17:00 Uhr Gottesdienst	Hohenbucko
17.06.18	9:00 Uhr Gottesdienst	Malitschkendorf
	10:30 Uhr Gottesdienst	Proßmarke
Mittwoch, 20.06.18	15:30 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim	Schlieben
Sa., 23.06.18	15:00 Uhr Gottesdienst mit Taufe	Kolochau
So., 24.06.18	10:30 Uhr Gottesdienst mit Taufe	Schlieben

#### Pfingstsonntag Gottesdienst mit Taufe mit Bläsern und Orgel am 20.05.2018, 10:00 in Schlieben

Wir laden ein zum Gottesdienst am Pfingstsonntag mit den Bläsern und der Orgel in der Kirche Schlieben. In dem Gottesdienst wollen wir ein Kind taufen.

#### Besuch der Bischöfin Junkermann am Pfingstmontag, 21.05.2018

Pfingstmontag ist unsere Bischöfin Frau Junkermann in unserem Kirchenkreis. Sie hält um 10:00 Uhr Gottesdienst in Altherzberg und lädt anschließend zum Gespräch.

#### Ivan Rebroff – Gedenkkonzert am 28.05.2018, 19:30 Uhr

Der Ural-Kosaken-Chor, indem auch Ivan Rebroff einst sang, gastiert mit seinem Gedenkkonzert zum 10. Todestag im Jahr 2018 am 28.05.2018 um 19:30 Uhr in der Schliebener Kirche. Karten kosten im Vorverkauf 18 Euro und sind im Pfarramt, bei der Tourismusinformation Schlieben und im Infopoint in der Kirche in Herzberg erhältlich, an der Abendkasse kosten die Karten 23 Euro.

Folgende Gruppen im Pfarrbereich Schlieben treffen sich:

#### Junge Gemeinde

Die Junge Gemeinde Schlieben trifft sich alle 2 Wochen am Dienstag in der Zeit von 17:30 bis 20:30 Uhr im Gemeindefestsaal im Gemeindehaus in Schlieben. Nächste Termine: 15.05., 29.05., 19.06.

#### Kinderkreis

Der Kinderkreis ruht wegen zu wenig Interessenten. Wir verweisen auf die Angebote in Herzberg durch Gemeindepädagoge Thorsten Jachalke Tel.: 03535 2484164, gp@kirche-herzberg.de und den Kinderchor von Kantorin Solveig Lichtenstein Tel. 0176 82166212

#### Frauenhilfe Kolochau & Schlieben

Die Frauenhilfe in Schlieben und die Frauenhilfe in Kolochau laden ein. Wir freuen uns über neue und alte Gesichter. Schlieben 4. Mittwoch (23.05., 27.06.) 14:00 Uhr Kolochau 3. Donnerstag (17.05., 21.06.) 14:30 Uhr.

#### Chörchen

Das Chörchen trifft sich immer montags ab 20:00 Uhr im Gemeindefestsaal in Schlieben. Neue Sängerinnen und Sänger (auch Anfänger) sind herzlich willkommen.

#### Gemeindegruppe für die 30- bis 50-jährigen „FREITAG VIERTEL acht“

Wir sind der Gemeindekreis für die 30- bis 50-jährigen und treffen uns immer am 4. Freitag im Monat um 19:15 Uhr im Gemeindefestsaal. Wir freuen uns sehr auf neue Gesichter. Die nächsten Termine sind: 18.05., 22.06.

Zuständig für den Pfarrbereich ist **Pfarrer Philipp Schuppan**, Markt 1, 04936 Schlieben

Das Gemeindebüro ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mo., Di., Do., 8 – 12 Uhr, Mi., 12 – 16 Uhr

Tel.: 035361 587, Fax: 035361 89433

E-Mail: [evang.pfarramt.schlieben@t-online.de](mailto:evang.pfarramt.schlieben@t-online.de)

[p.schuppan@web.de](mailto:p.schuppan@web.de)

Anzeigen

*Franziska*

**SCHEUNENROCKER**

**SURPRISE**  
SIE PARTYBAND!

# Programm für das 181. Schloss- & Heimatfest in Annaburg

**Donnerstag, 14.06.2018**

**15:00 Uhr** Eröffnung des Festes

anschl. Kaffeetafel für Senioren  
mit dem "Käpt`n Kuck Trio"

**Freitag, 15.06.2018**



**18:30 Uhr**  
Heimatabend

anschl. Hüttenparty  
mit den  
„Scheunenrockern“  
und DJ Raik Buchta



**Samstag, 16.06.2018**

**12:00 - 14:30 Uhr** Happy Hour Fahrgeschäfte

**14:30 Uhr** Mini Playback Show  
der Grundschule Michael Stifel Annaburg

anschl. Kinder-Gaudi mit „Dobby“ dem Clown

**16:30 Uhr**

Konzert „The S(w)inging Voices“ aus Verl  
auf dem Hinterschloss

**17:30 Uhr**

Konzert des Forstlichen Gesangvereins  
Annaburg e. V. auf dem Hinterschloss

**21:00 Uhr** Schlossparty mit „Surprise“



**21:30 Uhr** Fackelumzug mit dem  
„Schweinitzer Spielmannszug“

**23:00 Uhr** „Clubparty im Schlosskeller“

**Sonntag, 17.06.2018**

**10:30 Uhr** Frühschoppen mit den „Elbaue  
Musikanten“

**14:30 Uhr** Schlosscocktail mit „Franziska“



**16:30 Uhr**

Countdown  
und Spiel  
WM 2018  
DEU vs. MEX  
mit



anschl. Musikalischer Kehraus mit „Dobby &  
Friends“ und Schlossfeuerwerk (22:30 Uhr)